

tät, die den Generalsekretär der Kommunistischen Partei Chiles, Luis Corvalán, den hervorragenden Sohn des chilenischen Volkes, den Händen der faschistischen Clique entriß. Sie versichern das chilenische Volk weiterhin ihrer aktiven Solidarität und fordern entschieden die Beendigung des blutigen Terrors der faschistischen chilenischen Militärjunta und die unverzügliche Freilassung aller eingekerkerten Patrioten des Landes. Ihre Unterstützung gilt gleichermaßen dem Kampf der fortschrittlichen Kräfte Uruguays und anderer lateinamerikanischer Länder für die Verwirklichung der Demokratie, für nationale Freiheit und Unabhängigkeit.

### III

Beide Delegationen führten einen Meinungsaustausch zu aktuellen Fragen der kommunistischen Weltbewegung. Sie unterstrichen ihren festen Willen, die unerschütterliche Kampfgemeinschaft der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Mongolischen Revolutionären Volkspartei mit der Kommunistischen Partei der Sowjetunion weiter zu festigen und zu vertiefen.

Die führenden Repräsentanten beider Parteien und Staaten hoben die große Bedeutung der Berliner Konferenz der kommunistischen und Arbeiterparteien Europas für den gemeinsamen Kampf der Kommunisten und aller fortschrittlichen Kräfte für Frieden, Sicherheit, Zusammenarbeit und gesellschaftlichen Fortschritt hervor. Beide Parteien werden weiterhin unablässig für die Reinheit des Marxismus-Leninismus, für die Festigung der Einheit und Geschlossenheit der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung auf der Grundlage des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus wirken.

Sie begrüßen die Legalisierung der Kommunistischen Partei Spaniens als einen großen Sieg der demokratischen Kräfte dieses Landes und aller revolutionären Kräfte der Welt.

Beide Delegationen treten für die Vertiefung der internationalen Solidarität und für den Zusammenschluß aller fortschrittlichen und antiimperialistischen Kräfte im Kampf für Frieden, Demokratie, nationale Unabhängigkeit und Sozialismus ein.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Mongolische Revolutionäre Volkspartei bekräftigen ihre feste Entschlossenheit, der von den reaktionären Kräften entfachten antikommunistischen und antisowjetischen Verleumdungskampagne, die auf die Spaltung der kommunistischen und antiimperialistischen Bewegung gerichtet ist, entschieden entgegenzuwirken.

Die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Mongolische Revolutionäre Volkspartei betonen, daß die Erfolge der kommunistischen Bewegung, aller revolutionären Kräfte unserer Zeit untrennbar mit dem Wirken der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, ihrer internationalen Autorität, ihrer zu-